

Rechtsextremismus ist immer noch ein Thema! Obwohl der Nationalsozialismus schon lange besiegt ist, Mussolini tot, und alle faschistischen Diktaturen in Europa gefallen sind, gibt es sie immer noch, die Neonazis und andere Faschoschweine. In der Schule und im Freundeskreis verbreiten sie ihre rassistische und nationalistische Scheiß-Ideologie, auf der Straße tyrannisieren sie migrantische Frauen und Jugendliche, und bei fortschrittlichen Demos oder Kundgebungen müssen wir Angst haben attackiert zu werden! Rechtsextremismus ist also kein Problem aus der Vergangenheit sondern gegenwärtig und ist eine permanent mögliche Bedrohung, die man am besten schon im Keim erstickt. Begünstigt wird das alles auch noch durch die FPÖ, die mittlerweile zweitstärkste Kraft ist, und mit der ganzen Hetze gegen MigrantInnen und Linke immer mehr einen Nährboden für radikale Rechte verbreitet.

Erst vor zwei Monaten konnten wir in Norwegen sehen zu was für grauslichen Taten Reaktionäre wie Anders Breivik fähig sind, der 77 Menschen auf einem sozialdemokratischen Jugendcamp massakrierte. In England versuchte die rechtsextreme English Defence League die Riots auszunutzen um Rassismus und Gewalt zu verbreiten. In Ungarn erreichte die faschistische Jobbik bei den Parlamentswahlen 2010 12,18% während ihr paramilitärischer Flügel, die Ungarische Garde, Roma terrorisiert und ermordet. Auch in Österreich haben wir keine Ruhe. Jedes Jahr tanzen deutschnationale Burschenschafter in der Wiener Hofburg oder gedenken am 8. Mai (Tag der Kapitulation des Deutschen Reichs) am „Heldengedenken“ den „Opfern“ des Zweiten Weltkrieges. Genauso wie die Burschis aber auch Neonazis vom „Bund freier Jugend“, oder Blood-and-Honour Skinheads jährlich ihrem Nazi-„Helden“ Walter Nowotny gedenken. Am 20. April feiern Nazis in Braunau den Geburtstag von Adolf Hitler und die Nationale Volkspartei (NVP) rief dazu auf sich unter die linke Demonstration zu mischen, was indirekt ein Aufruf ist AktivistInnen anzugreifen. Auch die Nazi-Homepage Alpen Donau Info ist unter neuer Domain wieder online während ihr Nazi-Kader Gottfried Küssel in Untersuchungshaft sitzt.

Wir von der revolutionären kommunistischen Jugendorganisation kämpfen gegen Faschismus und Rassismus wo wir es können! Dazu müssen wir aber auch wissen was er ist und wie wir ihn besiegen können. Aus diesem Grund organisieren wir einmal im Jahr den Antifa-Day um uns mit verschiedenen Themen rund um Rechtsextremismus auseinander zu setzen, uns aktuelle Entwicklungen anzusehen, und zu diskutieren was wir tun können und wie!

Komm auch du zum Antifa-Day!

## **Was steht an jedem Haus? NAZIS RAUS!**

Montag, den 12. September 2011 um 19:18 Uhr - Aktualisiert Montag, den 12. September 2011 um 19:30 Uhr

---

FUCK FASCISM! FUCK CAPITALISM!